

ÜBER DIE AUSSAGEMÖGLICHKEITEN VERSCHIEDENER METHODEN ZUM STUDIUM VON SYSTEMATIK UND PHYLLOGENIE DER GATTUNG FESTUCA, DEMONSTRIERT AM BEISPIEL DER F. VIOLACEA-GRUPPE IM OSTALPENRAUM

G. PILS, Hagenberg i.M.

Seit der bahnbrechenden monographischen Bearbeitung der Gattung Festuca in Europa durch HACKEL wurden einerseits die schon von diesem Autor angewandten Methoden verfeinert, andererseits aber auch völlig neue Informationsquellen erschlossen. An Hand einer umfassenden Neubearbeitung der F. violacea-Gruppe im Ostalpenraum durch den Autor wird die Anwendbarkeit der verwendeten Methoden auf das Studium von Systematik und Phyllogenie der Gattung diskutiert:

- 1) Die Blattanatomie stellt zweifellos ein wichtiges Kriterium dar. Ihre schematische Überbewertung hat aber anscheinend eine ungenügende Beachtung anderer anatomischer und morphologischer Merkmale bewirkt.
- 2) Die Epidermisanalyse kann sowohl Differentialmerkmale zwischen nahe verwandten Sippen liefern, als auch wertvolle Hinweise zur natürlichen Gliederung der Gattung geben.
- 3) Zuverlässliche Arealkarten in Verbindung mit karyologischen Untersuchungen ermöglichen die Abschätzung von Entwicklungs- und Erhaltungsgebieten sowie dem relativen Alter der verschiedenen Verwandtschaftskreise.
- 4) Karyologische Untersuchungen bilden die Grundlagen jeglicher systematischer, arealkundlicher und phyllogenetischer Betrachtungen. Sichere Aussagen setzen aber Studien an möglichst zahlreichen Populationen aller Arealteile voraus.
- 5) Auch Ökologie und Soziologie können Kriterien liefern. Schwerpunkte in primären Gesellschaften deuten oft auf höhere Ursprünglichkeit, solche in sekundären (anthropogenen) auf relativ junges Entstehungsalter hin.
- 6) Die von PATZKE unterschiedenen Wurzelfluoreszenztypen dürften sich gut mit natürlichen Verwandtschaftsgruppen decken.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [0013_1](#)

Autor(en)/Author(s): Pils Gerhard

Artikel/Article: [Über die Aussagemöglichkeiten verschiedener Methoden zum Studium von Systematik und Phylogenie der Gattung Festuca, demonstriert am Beispiel der F. violacea-Gruppe im Ostalpenraum. 65](#)